

GMFH Gesellschaft für Mathematik an Schweizer Fachhochschulen

Statuten

Name und Sitz

Artikel 1

Die Gesellschaft für Mathematik an Schweizer Fachhochschulen ist ein Verein im Sinne von Art. 60ff des schweizerischen Zivilgesetzbuches mit Sitz in Bern. Der Vereinsname wird mit GMFH abgekürzt.

Zweck

Artikel 2

Die GMFH stärkt und fördert die Mathematik an Schweizer Fachhochschulen. Die GMFH fördert zudem die Kooperation unter den Dozierenden der Mathematik an Schweizer Fachhochschulen.

Mitglieder, Sympathisantinnen und Sympathisanten

Artikel 3

Dozierende der Mathematik an einer der sieben Schweizer Fachhochschulen (Berner Fachhochschule (BFH), Fachhochschule Westschweiz (HES-SO), Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW), Fachhochschule Zentralschweiz (FHZ), Fachhochschule italienische Schweiz (SUPSI), Fachhochschule Ostschweiz (FHO), Fachhochschule Zürich (ZFH)) können ordentliche Mitglieder der GMFH werden. Der Delegiertenrat der GMFH entscheidet über die Aufnahme ausserordentlicher Mitglieder.

Die ordentlichen und die ausserordentlichen Mitglieder werden im Folgenden als "die Mitglieder" bezeichnet.

Die Mitgliedschaft entsteht durch eine Beitrittserklärung. Sie erlischt durch eine Austrittserklärung, bei Nichterfüllung der eingegangenen Verpflichtungen gegenüber dem Verein, oder durch Ausschluss.

Mitglieder, die die Interessen des Vereins schädigen, können durch Beschluss der Generalversammlung von der GMFH ausgeschlossen werden.

Artikel 4

Personen oder Institutionen, welche die GMFH unterstützen wollen, aber nicht die Mitgliedschaft beantragen, können den Status einer Sympathisantin oder eines Sympathisanten einnehmen. Diese stehen nicht in den Rechten und Pflichten wie die Mitglieder.

Vereinsjahr

Artikel 5

Das Vereinsjahr ist das Kalenderjahr.

Organe

Artikel 6

Die Organe des Vereins sind:

- a. Die Generalversammlung (GV).
- b. Der Delegiertenrat (DR).
- c. Der Ausschuss des Delegiertenrats.
- d. Die Kontrollstelle.

Die Generalversammlung

Artikel 7

Eine ordentliche GV findet einmal jährlich statt.

Eine ausserordentliche GV kann auf Beschluss des DR oder auf Antrag mindestens eines Fünftels der Mitglieder an den DR einberufen werden.

Die Mitglieder und Sympathisanten werden vom DR spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin unter Beilage der Traktandenliste schriftlich eingeladen.

Anträge von Mitgliedern an die GV sind dem DR spätestens drei Wochen vor der Generalversammlung schriftlich einzureichen.

Die Stimmberechtigten der GV sind die Mitglieder.

Die GV fasst ihre Beschlüsse mit einfachem Mehr der anwesenden Stimmberechtigten. Ausnahmen zu dieser Regelung sind: Änderungen der Statuten, Auflösung der GMFH und Vereinsausschluss bedürfen der Zweidrittelmehrheit der anwesenden Mitglieder.

Die Wahlen und Abstimmungen erfolgen in der Regel offen.

Bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute, ab dem zweiten Wahlgang das relative Mehr.

Artikel 8

Die GV hat folgende Befugnisse:

- a. Sie wählt auf Vorschlag des DR aus dem Kreis der Delegierten die Präsidentin oder den Präsidenten, die Sekretärin oder den Sekretär, die Kassiererin oder den Kassierer der GMFH. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre.
- b. Sie wählt zwei Revisorinnen oder Revisoren für eine Amtszeit von zwei Jahren.
- c. Sie genehmigt den Jahresbericht, die Jahresrechnung, das Budget und entlastet den DR.
- d. Sie beschliesst ausschliesslich über Anträge der Traktandenliste.
- e. Sie beschliesst über Änderungen der Statuten, Auflösung der GMFH und Vereinsausschlüsse.
- f. Sie legt die Vereinspolitik fest.
- g. Sie beauftragt den Delegiertenrat mit Aufgaben.

Der Delegiertenrat

Artikel 9

Die ordentlichen Mitglieder jeder Teilschule einer Schweizer Fachhochschule können nach eigenem Modus Mitglieder aus ihrem Kreis in den DR deputieren.

Der DR tagt mindestens dreimal im Jahr.

Der DR ist beschlussfähig, wenn Delegierte von Teilschulen von mindestens vier Schweizer Fachhochschulen anwesend sind.

Auf Wunsch eines Delegierten müssen Abstimmungen und Wahlen im DR wie folgt durchgeführt werden: Die Stimme jedes stimmenden Delegierten wird mit dem Faktor k/n gewichtet. Hierbei ist n die Anzahl stimmender Delegierten derselben Fachhochschule und k gleich 2 für SUPSI, BFH, FHZ, FHNW und ZFH, gleich 3 für HES-SO und FHO.

Auf Wunsch eines Delegierten müssen Abstimmungen und Wahlen im DR geheim durchgeführt werden.

Artikel 10

Der DR hat folgende Aufgaben:

- a. Einberufung, Organisation und Protokollführung der GV.
- b. Mitgliederverwaltung, Sekretariat, Budgetierung und Rechnungsführung.
- c. Aufnahme von Mitgliedern.
- d. Vernehmlassungen im Namen der GMFH.
- e. Delegation von Vertretern in andere Organisationen.
- f. Ausführung von Aufträgen der GV.

Der Ausschuss des Delegiertenrats

Artikel 11

Der DR bildet einen Ausschuss für eine Amtszeit von zwei Jahren. Der Ausschuss besteht mindestens aus Präsidentin/Präsident, Sekretärin/Sekretär, Kassiererin/Kassierer. Der Ausschuss hat folgende Aufgaben:

- a. Die Präsidentin oder der Präsident vertritt die GMFH nach aussen und den DR an der GV, präsidiert DR und GV und leitet das operationelle Tagesgeschäft der GMFH und des DR.
- b. Die Sekretärin oder der Sekretär ist für das Sekretariatswesen der GMFH und des DR zuständig.
- c. Die Kassiererin oder der Kassierer sind für das Rechnungswesen der GMFH und des DR zuständig.

Die Kontrollstelle

Artikel 12

Die Kontrollstelle besteht aus zwei Revisorinnen/ Revisoren.

Die Revisorinnen/Revisoren prüfen die Rechnungsführung des abgelaufenen Geschäftsjahres. Sie erstatten der GV Bericht und beantragen die Entlastung der Kassiererin oder des Kassierers.

Jahresbeitrag, Haftung

Artikel 13

Die Jahresbeiträge sind: Fr. 50.- für ordentliche und ausserordentliche Mitglieder, Fr. 20.- für Sympathisantinnen und Sympathisanten und Fr. 100.- für Institutionen.

Artikel 14

Der Verein haftet nur im Rahmen seines Vereinsvermögens für seine Verpflichtungen.

Artikel 15

Bei der Auflösung des Vereins entscheidet die GV über die Verwendung des Vereinsvermögens.

Angenommen durch die Gründungsversammlung vom 26. November 2005 in Winterthur

Marcello Robbiani (Sekretär GMFH)